

---

**SITZUNGSVORLAGE**

öffentlich

---

**Amt:** Verbandsrechnungsamt / Ka

**Zur Entscheidung an:** Verbandsversammlung am 27.02.2019

---

**I. Tagesordnungspunkt:**

Feststellung der Jahresrechnung 2018

**II. Beschlussvorschlag:**

Gemäß § 18 des Gesetzes über kommunale Zusammenarbeit (GKZ) in der Fassung vom 16.09.1974 (GBl. 1974, S. 408, ber. 1975, S. 460, ber. 1976, S. 408), in Verbindung mit § 95 der Gemeindeordnung für Baden-Württemberg in der Fassung vom 24.07.2000 (GBl. 2000, S.581, ber. S. 698), zuletzt geändert durch Gesetz vom 19.06.2018 (GBl. 2018, S. 221), stellt die Verbandsversammlung am 27.02.2019 das Ergebnis des Jahres 2018 wie folgt fest:

1. Die Einnahmen und Ausgaben des Verwaltungshaushaltes betragen:	<b>191.250,47 €</b>
Die Einnahmen und Ausgaben des Vermögenshaushaltes betragen:	<b>82.895,38 €</b>
Der Gesamthaushalt beläuft sich in den Einnahmen und Ausgaben auf insgesamt:	<b>274.145,85 €</b>
2. Die allgemeine Rücklage des Zweckverbandes „Hochwasserschutz Bleichbach“ beträgt zum 31.12.2018	<b>18.542,00 €</b>
3. Das Vermögen des Zweckverbandes „Hochwasserschutz Bleichbach“ beträgt zum 31.12.2018	<b>11.695.178,83 €</b>
4. Die Schulden des Zweckverbandes „Hochwasserschutz Bleichbach“ betragen zum 31.12.2018	<b>1.129.481,03 €</b>

**III. Sachverhalt:**

siehe Anlage

Herbolzheim, den 15.01.2019



Thomas Gedemer  
Zweckverbandsvorsitzender

**Jahresrechnung und  
Rechenschaftsbericht  
des Zweckverbandes  
„Hochwasserschutz Bleichbach“  
für das Jahr 2018**

## Beschluss über die Feststellung der Jahresrechnung 2018 des Zweckverbandes „Hochwasserschutz Bleichbach“

Gemäß § 18 des Gesetzes über kommunale Zusammenarbeit (GKZ) in der Fassung vom 16.09.1974 (GBl. 1974, S. 408, ber. 1975, S. 460, ber. 1976, S. 408), in Verbindung mit § 95 der Gemeindeordnung für Baden-Württemberg in der Fassung der Bekanntmachung vom 24.07.2000 (GBl. 2000, S. 581, ber. S. 698), zuletzt geändert durch Gesetz vom 19.06.2018 (GBl. 2018, S. 221), stellt die Versammlung am 27. Februar 2019 das Ergebnis des Jahres 2018 wie folgt fest:

1. Die Einnahmen und Ausgaben des Verwaltungshaushaltes betragen:	<b>191.250,47 €</b>
Die Einnahmen und Ausgaben des Vermögenshaushaltes betragen:	<b>82.895,38 €</b>
Der Gesamthaushalt beläuft sich in den Einnahmen und Ausgaben auf insgesamt:	<b>274.145,85 €</b>
2. Die allgemeine Rücklage des Zweckverbandes „Hochwasserschutz Bleichbach“ beträgt zum 31.12.2018	<b>18.542,00 €</b>
3. Das Vermögen des Zweckverbandes „Hochwasserschutz Bleichbach“ beträgt zum 31.12.2018	<b>11.695.178,83 €</b>
4. Die Schulden des Zweckverbandes „Hochwasserschutz Bleichbach“ betragen zum 31.12.2018	<b>1.129.481,03 €</b>

Herbolzheim, den 27. Februar 2019

Thomas Gedemer  
Zweckverbandsvorsitzender

## Verwaltungshaushalt

### - Einnahmen -

H.H.Stelle	Bezeichnung der Haushaltsstelle	Reste aus Vorjahren	Soll	Ist	Reste	Ansatz
690.150	Kostensätze	-	0,00 €	0,00 €	-	0,00 €
690.161	Kostenerstattung vom Land für die Unterhaltung der HRB u. Pegelanlagen	-	77.230,00 €	77.230,00 €	-	92.000,00 €
690.162	Betriebskostenumlage Mitgl. Gemeinden	32.847,60 €	86.488,15 €	92.847,60 €	26.488,15 €	56.000,00 €
690.1621	Erstattung von Ausgaben des Verw.HH von Mitgliedsgemeinden	-	27.532,32 €	27.532,32 €	-	26.800,00 €
910.200	Zinseinnahmen	-	0,00 €	0,00 €	-	0,00 €
910.280	Zuführung vom Vermögenshaushalt	-	0,00 €	0,00 €	-	0,00 €
		<b>32.847,60 €</b>	<b>191.250,47 €</b>	<b>197.609,92 €</b>	<b>26.488,15 €</b>	<b>174.800,00 €</b>

### - Ausgaben -

690.500	Unterhaltung HRB u. Pegelanlagen	-	88.589,56 €	88.589,56 €	-	71.000,00 €
690.501	Unterhaltung Bleichbach u. andere	-	19.176,22 €	19.176,22 €	-	25.000,00 €
690.540	Bewirtschaftung Grundstücke, baul. Anlagen	-	13.370,91 €	13.370,91 €	-	12.000,00 €
690.650	Geschäftsbedarf	-	7.945,60 €	7.945,60 €	-	8.500,00 €
910.800	Zinsen	-	14.809,92 €	14.809,92 €	-	14.500,00 €
910.8001	weitere Zinsausgaben (Bau HRB Erlenmatten)	-	27.532,32 €	27.532,32 €	-	26.800,00 €
910.860	Zuführung zum Vermögenshaushalt	-	19.825,94 €	19.825,94 €	-	17.000,00 €
		-	<b>191.250,47 €</b>	<b>191.250,47 €</b>	-	<b>174.800,00 €</b>

## Vermögenshaushalt

### - Einnahmen -

H.H.Stelle	Bezeichnung der Haushaltsstelle	Reste aus Vorjahren	Soll	Ist	Reste	Ansatz
697.361 VKZ 006	Zuschuss zur Sanierung des HRB "Kirnbachtal"	-	0,00 €	0,00 €	-	0,00 €
697.362 VKZ 005	Zuweisung für Investitionen von Mitgliedsgemeinden	-	63.069,44 €	63.069,44 €	-	48.900,00 €
910.300/999	Zuführung vom Verwaltungshaushalt	-	19.825,94 €	19.825,94 €	-	17.000,00 €
910.310/999	Entnahme aus Rücklagen	-	0,00 €	0,00 €	-	0,00 €
910.370/999	Darlehensaufnahme	-	0,00 €	0,00 €	-	0,00 €
		-	<b>82.895,38 €</b>	<b>82.895,38 €</b>	-	<b>65.900,00 €</b>

### - Ausgaben -

697.940/006	Sanierung HRB "Kirnbachtal"	-	0,00 €	0,00 €	-	0,00 €
910.900/999	Zuführung an den Verwaltungshaushalt	-	0,00 €	0,00 €	-	0,00 €
910.910/999	Zuführung zur allgem. Rücklage	-	0,00 €	0,00 €	-	0,00 €
910.977/999	Tilgung von Darlehen	-	19.822,94 €	19.822,94 €	-	17.000,00 €
910.977/999	weitere Tilgung von Darlehen	-	63.072,44 €	63.072,44 €	-	48.900,00 €
		-	<b>82.895,38 €</b>	<b>82.895,38 €</b>	-	<b>65.900,00 €</b>

## Sachbuch haushaltsfremde Vorgänge (SHV)

### - Einnahmen -

H.H.Stelle	Bezeichnung der Haushaltsstelle	Reste aus Vorjahren	Soll	Ist	Reste
971.106	Zuführung zur allgemeinen Rücklage	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €
	Umschuldung von Darlehen	0,00 €	668.200,10 €	668.200,10 €	0,00 €
	Irrtümliche Zahlungen	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €
	Kassenbestand 2017	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €
	Kassenvorgriff 2018 Durchbuchung	0,00 €	7.946,15 €	7.946,15 €	0,00 €
		<b>0,00 €</b>	<b>676.146,25 €</b>	<b>676.146,25 €</b>	<b>0,00 €</b>

### - Ausgaben -

971.506	Rücklagebestand bzw. Rücklageentnahme	18.542,00 €	0,00 €	0,00 €	18.542,00 €
	Umschuldung von Darlehen	0,00 €	668.200,10 €	668.200,10 €	0,00 €
	Rückzahlung irrtümliche Zahlung	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €
	Kassenvorgriff 2018	14.305,60 €	7.946,15 €	14.305,60 €	7.946,15 €
	Durchbuchung Kassenbestand 2018	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €
		<b>32.847,60 €</b>	<b>676.146,25 €</b>	<b>682.505,70 €</b>	<b>26.488,15 €</b>

Zusammenstellung der Geldrechnungsvorgänge - zugl. Kassenrechnung -

Einnahmen				Ausgaben				
Reste vom Vorjahr (K)=Kassenreste (H)=Haushaltsreste	Soll ./Haushaltsreste vom Vorjahr (H) +neue Haushalts- reste (H)	Ist	Neue Reste (K)=Kassenreste (H)=Haushaltsreste	Haushaltsstelle bzw. Verrechnungsstelle	Reste vom Vorjahr (K)=Kassenreste (H)=Haushaltsreste	Soll ./Haushaltsreste vom Vorjahr (H) +neue Haushalts- reste (H)	Ist	Neue Reste (K)=Kassenreste (H)=Haushaltsreste
€	€	€	€		€	€	€	€
32.847,60	191.250,47	197.609,92	26.488,15	Verwaltungshaushalt	0,00	191.250,47	191.250,47	0,00
0,00	82.895,38	82.895,38	0,00	Vermögenshaushalt	0,00	82.895,38	82.895,38	0,00
32.847,60	274.145,85	280.505,30	26.488,15	Sa. Haushaltsrechnung	0,00	274.145,85	274.145,85	0,00
0,00	668.200,10	668.200,10	0,00	Sa. Haushaltsneutrale Vorgänge (ohne Kassenvorrat oder Kassenvorgriff)	32.847,60	668.200,10	682.505,70	18.542,00
32.847,60	942.345,95	948.705,40	26.488,15	Zwischensumme	32.847,60	942.345,95	956.651,55	18.542,00
0,00	7.946,15	7.946,15	0,00	Rechnungsmäßiger Kassenvorgriff	0,00	7.946,15	0,00	7.946,15
<b>32.847,60</b>	<b>950.292,10</b>	<b>956.651,55</b>	<b>26.488,15</b>	<b>Gesamtsumme</b>	<b>32.847,60</b>	<b>950.292,10</b>	<b>956.651,55</b>	<b>26.488,15</b>

Es betragen im "Ist":

Die Gesamteinnahmen  
Die Gesamtausgaben  
Rechnungsmäßiger Kassenvorgriff

948.705,40 €  
956.651,55 €  
7.946,15 €

In Worten: Siebentausendneunhundertsechszundvierzig 15/100

Damit stimmt der Rechnungsabschluss mit dem Kontoauszug Nr. 95 vom 28.12.2018 überein.

Herbolzheim, den 04.01.2019

Der Kassenverwalter:

# **BILANZ**

**zum 31. Dezember 2018**

**des Zweckverbandes**

**“Hochwasserschutz Bleichbach”**

**Sitz: Rathaus Herbolzheim**

**AKTIVA**

**Gesamtvermögensrechnung**

Bezeichnung	Anfangsbestand €	Zunahme €	Abnahme €	Endbestand €
1	2	3	4	5
<b>I. Anlagevermögen</b>				
1. Verwaltungsvermögen				
1.1. Sachanlagen				
1.2. Finanzanlagen				
2. Kostenrechnende Einrichtungen				
2.1. Sachanlagen				
2.2. Finanzanlagen				
3. Sonstige Einrichtungen und Sachen im Gemeingebrauch				
3.1. Sachanlagen	11.695.178,83 €	0,00 €	0,00 €	11.695.178,83 €
3.2. Finanzanlagen				
<b>Zwischensumme:</b>	11.695.178,83 €	0,00 €	0,00 €	11.695.178,83 €
<b>II. Geldanlagen</b>				
1. Einlagen bei öffentlich-rechtlichen Geldinstituten				
2. Einlagen bei sonst. Geldinstituten				
3. Bauspareinlagen				
4. Schuldbuchforderungen				
5. Wertpapiere				
6. Darlehensforderungen				
7. Forderungen aus inneren Darlehen				
8. Sonstige				
<b>III. Forderungen aus lfd. Rechnung</b>				
1. Kasseneinnahmereste				
1.1. Verwaltungshaushalt	32.847,60 €	26.488,15 €	32.847,60 €	26.488,15 €
1.2. Vermögenshaushalt	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €
1.3. Sachbuch für haushaltsfremde Vorgänge	6.403,46 €	0,00 €	0,00 €	6.403,46 €
2. Kassenbestand	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €
3. Haushaltseinnahmereste (Vermögenshaushalt)	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €
4. Fehlbeträge				
4.1. Vorjahre				
4.2. Laufendes Jahr				
<b>Summe:</b>	11.734.429,89 €	26.488,15 €	32.847,60 €	11.728.070,44 €



## Abgleich der Vorgänge im Vermögenshaushalt mit den Veränderungen bei Anlagevermögen und Anlagekapital

1. Aufgliederung der Veränderungen beim Deckungskapital	Zunahme €	Abnahme €	b) Veränderungen durch Nichtgeldvorgänge
<b>a) Veränderungen durch Geldvorgänge</b>			
-Zuführung vom Verwaltungshaushalt	19.825,94		-Neubewertungen
-Entnahme aus Rücklagen			-Sachschenkungen
-Mehrerlös bei der Veräußerung von Sachen des Anlagevermögens			-Sonstiges
-Mehrerlös bei der Veräußerung von Beteiligungen			-Veräußerungsverluste
-Beiträge und ähnliche Entgelte	0,00		-Abschreibungen auf das Anlagevermögen
-Zuweisungen und Zuschüsse für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen	63.069,44		-Neubewertungen
-Neue Haushaltseinnahmereste	0,00		-Sonstiges
-Abnahme (Rotbuchung) von Haushaltseinnahmeresten aus Vorjahren	0,00		<b>Summe 1 b)</b>
-Darlehensrückflüsse			
-Fehlbetrag (lfd. Jahr)			
-Zuführung zum Verwaltungshaushalt		0,00	
-Zuführung an Rücklagen			
-Zuweisungen und Zuschüsse für Investitionen an Dritte			
-Neue Haushaltsausgabereste (nur Vermögenshaushalt)			
-Abnahme (Rotbuchung) von Haushaltsausgaberesten des Vermögenshaushalts			
-Kreditbeschaffungskosten			
-Ablösung von Dauerlasten			
-Darlehensgewährung			
-Deckung von Fehlbeträgen			
<b>Summe 1 a)</b>	<b>82.895,38</b>	<b>0,00</b>	
<b>c) Veränderungen insgesamt</b>			
			Summe Ziff. 1 a
			82.895,38
			Summe Ziff. 1 b
			0,00
			Veränderungen insgesamt:
			82.895,38
			<b>82.895,38</b>
			Effektive Zunahme:
			<b>82.895,38</b>

## Abgleich der Vorgänge im Vermögenshaushalt mit den Veränderungen bei Anlagevermögen und Anlagekapital

2. Nachweis der Übereinstimmung zwischen Vermögenshaushalt ("Soll") und den Veränderungen bei Anlagevermögen sowie Deckungskapital und Schulden (Anlagekapital)

	Veränderungen durch	€
Zunahme Anlagevermögen		
Abnahme Deckungskapital		0,00
Abnahme Schulden		82.895,38
Zunahme Deckungskapital	82.895,38	
Zunahme Schulden	0,00	
Abnahme Anlagevermögen		
<b>Zwischensumme:</b>		<b>82.895,38</b>
Abnahmen durch Nichtgeldvorgänge (Ziff. 1 b)	1)	2)
Zunahme durch Nichtgeldvorgänge (Ziff. 1 b)		
Sa Veränderungen ohne Nichtgeld- vorgänge		
Sa Vermögenshaushalt (Soll)	Einnahme	Ausgabe
	<b>82.895,38</b>	<b>82.895,38</b>

Erläuterungen: 1) Abnahme (Abschreibungen) beim Anlagevermögen

2) Abnahme (durch Abschreibungen) beim Deckungskapital

# Rechenschaftsbericht des Jahres 2018

## Zweckverband „Hochwasserschutz Bleichbach“

---

### I. Allgemeines

Das Rechnungsergebnis des Jahres 2018 des Zweckverbandes „Hochwasserschutz Bleichbach“ schließt mit Einnahmen und Ausgaben in Höhe von 274.145,85 € ab.

Das Rechnungsjahr 2018 verlief ruhig und ohne Probleme.

Der Zweckverband hatte sich im Jahre 2018 lediglich um die Aufgaben zu kümmern, die zum ureigenen Aufgabenbereich des Verbandes gehören, nämlich um die Unterhaltung und Pflege der Hochwasserrückhaltebecken und um die Unterhaltung und Pflege des Bleichbaches mit seinen Nebengewässern sowie um die Schuldenverwaltung.

### II. Verwaltungshaushalt

Der Verwaltungshaushalt des Rechnungsjahres 2018 schließt mit Einnahmen und Ausgaben in Höhe von **191.250,47 €** ab. Dieses Ergebnis weicht um 16.450,00 € von den Haushaltsansätzen des Verwaltungshaushaltes ab.

Ursache dieser Mittelüberschreitung, sowohl einnahme- als auch ausgabeseitig, ist die fertig gestellte aber noch nicht schlussgeprüfte Sicherheitsüberprüfung des Hochwasserrückhaltebeckens „Goldbrunnen“.

Die Sicherheitsüberprüfung soll nun endgültig im Frühjahr 2019 zuschusstechnisch abgewickelt werden.

Auf der **Einnahmeseite des Verwaltungshaushaltes** konnten folgende Einnahmen verbucht werden:

<b>1. Kostenerstattung vom Land für die Unterhaltung der Hochwasserrückhaltebecken und Pegelanlagen</b>	<b>77.230,00 €</b>
---	--------------------

Der Zweckverband „Hochwasserschutz Bleichbach“ erhält vom Land Baden-Württemberg, wegen der überörtlichen Bedeutung seiner Hochwasserrückhaltebecken, eine Kostenerstattung für die Unterhaltung der Hochwasserrückhaltebecken und der Pegelanlagen.

Diese Erstattung ist pauschaliert und nicht abhängig von den tatsächlichen Unterhaltungskosten. Die Erstattung betrug im Jahre 2018 23.800,00 €.

Im Haushalt 2018 war die Fertigstellung der Sicherheitsüberprüfung des Hochwasserrückhaltebeckens „Goldbrunnen“ und somit auch die zuschusstechnische Abrechnung mit dem Land Baden-Württemberg geplant.

Die Sicherheitsüberprüfung konnte abgeschlossen werden und die Maßnahme wurde seitens des Zweckverbandes schlussabgerechnet.

Da die Abrechnung im Jahre 2018 seitens der bezuschussenden Behörde nicht schlussgeprüft wurde, konnten statt den veranschlagten 68.300,00 € lediglich 53.430,00 € an Zuschüssen für die Sicherheitsüberprüfung des Hochwasserrückhaltebeckens „Goldbrunnen“ vereinnahmt werden.

Insgesamt betrugen die Kostenerstattungen vom Land Baden-Württemberg im Jahre 2018 77.230,00 €.

Das Ergebnis blieb um 14.770,00 € unter dem Ansatz.

## **2. Betriebskostenumlage der Mitgliedsgemeinden 86.488,15 €**

Die Betriebskostenumlage der beiden Mitgliedsgemeinden Herbolzheim und Kenzingen dient der Finanzierung der laufenden Kosten des Zweckverbandes. Erstmals im Jahre 2004 erfolgte, auf Wunsch der Verbandsversammlung, eine „Spitzabrechnung“ dieser Betriebskostenumlage.

Die Umlage betrug für das Rechnungsjahr 2018 86.488,15 € und wurde, entsprechend dem vereinbarten Kostenverteilungsschlüssel, von den beiden Mitgliedsgemeinden wie folgt aufgebracht:

Stadt Herbolzheim	63 %	54.487,53 €
Stadt Kenzingen	37 %	32.000,62 €

Das Ergebnis dieser Einnahmeposition lag um 30.488,15 € über dem Haushaltsansatz.

## **3. Erstattung von Ausgaben des Verwaltungshaushaltes von den Mitgliedsgemeinden 27.532,32 €**

Bei dieser Haushaltsstelle werden die verauslagten Zinsen des Zweckverbandes, die ausschließlich zur Finanzierung des Baus des Hochwasserrückhaltebeckens „Erlenmatten“ aufgebracht werden, wieder vereinnahmt.

Diese Einnahmeposition korrespondiert mit der Ausgabeposition 910.8001 „Weitere Zinsausgaben“ und ist deshalb von der Höhe her generell identisch.

Von dieser Erstattung in Höhe von 27.532,32 € entfielen auf die Stadt Herbolzheim 22.301,18 € und auf die Stadt Kenzingen 5.231,14 €.

Die Aufteilung erfolgte nach dem für den Bau des Hochwasserrückhaltebeckens „Erlenmatten“ festgelegten Kostenverteilungsschlüssel.

Auf der **Ausgabeseite des Verwaltungshaushaltes** wurden folgende Ausgaben gebucht:

**1. Unterhaltung der Hochwasserrückhaltebecken  
und der Pegelanlagen 88.589,56 €**

---

Hauptausgaben dieser Position waren Kosten für Reinigungs- und Mäharbeiten und Kosten für die Aufrechterhaltung der Funktion der Hochwasserrückhaltebecken „Goldbrunnen“, „Erlenmatten“ und „Kirnbachtal“, auch nach starken Niederschlagsereignissen, sowie Kosten für die angeordnete Sicherheitsüberprüfung des Hochwasserrückhaltebeckens „Goldbrunnen“.

Insgesamt wurden hierfür Kosten in Höhe von 88.589,56 € aufgewendet.

Die Sicherheitsüberprüfung des Hochwasserrückhaltebeckens „Goldbrunnen“ konnte zwar im Jahre 2018 fertiggestellt, jedoch finanziell nicht abgerechnet werden.

**2. Unterhaltung des Bleichbaches u. a. 19.176,22 €**

---

Unter dieser Position werden alle Kosten, die für die Unterhaltung des Bleichbaches und der Bachläufe, die zum Aufgabenbereich des Zweckverbandes „Hochwasserschutz Bleichbach“ gehören, verbucht.

Hauptkostenpunkte im Jahre 2018 waren das Mähen des Dammes und die Gehölzpflege entlang des Bleichbaches sowie des Fillinggrabens.

Die Mäharbeiten wurden von Wagenstadt bis zur Einmündung in die Elz durchgeführt.

Das Ergebnis dieser Ausgabe position weicht um 5.823,78 € vom ursprünglichen Haushaltsansatz, und zwar zu Gunsten des Rechnungsergebnisses, ab.

**3. Bewirtschaftung Grundstücke, baul. Anlagen 13.370,91 €**

---

Diese Finanzposition erfasst die Kosten der Stromversorgung und der datentechnischen Vernetzung der Hochwasserrückhaltebecken miteinander.

Hier wurden Ausgaben in Höhe von 13.370,91 € aufgewendet.

Insgesamt wurde der Haushaltsansatz um 1.370,91 € überschritten.

**4. Geschäftsbedarf 7.945,60 €**

---

Diese Finanzposition erfasst in der Regel die Versicherungsbeiträge, die Aufwandsentschädigungen und deren Besteuerung sowie den üblichen Geschäftsbedarf.

Im Haushalt waren 8.500,00 € für diese Finanzposition vorgesehen. Tatsächlich wurden lediglich 7.945,60 € verausgabt, sodass Minderausgaben in Höhe von 554,40 € zu verzeichnen sind.

## **5. Zinsen** **14.809,92 €**

Diese Finanzposition erfasst die Zinsen für „Altschulden“ und die Zinsen für die aufgenommenen Darlehen, die zur Finanzierung der Sanierung des Hochwasserrückhaltebeckens „Kirnbachtal“ anfallen.

Das Ergebnis dieser Ausgabebeziehung kann mit 14.809,92 € festgestellt werden. Das Ergebnis liegt mit 309,92 € nur geringfügig über dem Haushaltsansatz.

## **6. Weitere Zinsausgaben** **27.532,32 €**

Da für die Kostentragung des Baues des Hochwasserrückhaltebeckens „Erlenmatten“ ein separater Kostenverteilungsschlüssel festgelegt wurde, müssen diese Finanzierungskosten von denen der Altschulden auch strikt getrennt werden.

Die Finanzierungskosten des Baues des Hochwasserrückhaltebeckens „Erlenmatten“ werden bei dieser Finanzposition verbucht und, entsprechend dem vereinbarten Kostenverteilungsschlüssel, von den beiden Mitgliedsgemeinden rückgefordert.

Mit einem Ergebnis von 27.532,32 € wurde der Haushaltsansatz um 732,32 € geringfügig überschritten.

## **7. Zuführung zum Vermögenshaushalt** **19.825,94 €**

Im Rechnungsjahr 2018 wurde im Verwaltungshaushalt ein Überschuss in Höhe von 19.825,94 € erwirtschaftet, der dem Vermögenshaushalt zugeführt werden konnte.

Dieser Betrag steht dem Vermögenshaushalt als Finanzierungsgrundstock zur Verfügung.

### **III. Vermögenshaushalt**

Der Vermögenshaushalt des Rechnungsjahres 2018 schließt mit Einnahmen und Ausgaben in Höhe von **82.895,38 €** ab.

Dieses Ergebnis weicht um 16.995,38 € und zwar zu Lasten des Rechnungsergebnisses von den ursprünglichen Ansätzen des Vermögenshaushaltes ab.

Besonderheiten im Vermögenshaushalt des Jahres 2018 sind nicht aufgetreten.

Auf der **Einnahmeseite des Vermögenshaushaltes** konnten folgende Einnahmen verbucht werden:

#### **1. Zuweisungen für Investitionen von den Mitgliedsgemeinden** **63.069,44 €**

Bei dieser Einnahmeposition werden die verauslagten Tilgungsbeträge des Zweckverbandes, die ausschließlich zur Finanzierung des Baues des Hochwasserrückhaltebeckens „Erlenmatten“ aufgebracht werden, wieder vereinnahmt.

Von dem Betrag in Höhe von 63.069,44 € entfielen auf die Stadt Herbolzheim 51.086,25 € und auf die Stadt Kenzingen 11.983,19 €.

Die Aufteilung der Rückforderung dieser verauslagten Tilgungsbeträge erfolgte nach dem, für den Bau des Hochwasserrückhaltebeckens „Erlenmatten“ vereinbarten Kostenverteilungsschlüssel im Verhältnis 81:19.

## **2. Zuführung vom Verwaltungshaushalt 19.825,94 €**

Die Zuführung vom Verwaltungshaushalt resultiert aus dem erwirtschafteten Überschuss des Verwaltungshaushaltes.

Dieser Betrag steht dem Vermögenshaushalt als Finanzierungsgrundstock zur Verfügung.

Die Zuführung vom Verwaltungshaushalt beträgt insgesamt 19.825,94 €.

## **3. Entnahme aus Rücklagen**

Im Haushalt des Jahres 2018 war keine Rücklageentnahme veranschlagt. Eine Entnahme aus Rücklagen musste tatsächlich auch nicht getätigt werden.

## **4. Darlehensaufnahme**

Eine Darlehensaufnahme war im Haushalt des Jahres 2018 nicht veranschlagt.

Auf der **Ausgabeseite des Vermögenshaushaltes** wurden folgende Ausgaben verbucht:

### **1. Tilgung von Darlehen 19.822,94 €**

Unter diese Finanzposition fallen die Tilgungsbeträge der „Altschulden“ und, ab dem Rechnungsjahr 2010, auch die Tilgungsbeträge für die Darlehen, die zur Finanzierung der Sanierung des Hochwasserrückhaltebeckens „Kirnbachtal“ aufgenommen werden mussten.

Für die ordentliche Tilgung von Darlehen wurde ein Betrag in Höhe von 19.822,94 € geleistet.

Bei den Altschulden handelt es sich um ein Darlehen mit einer Restvalutierung zum 31.12.2018 in Höhe von 6.805,65 €. Die neuen Darlehen zur Finanzierung der Kosten der Sanierung des Hochwasserrückhaltebeckens „Kirnbachtal“ hatten zum 31.12.2018 einen Stand von 419.565,11 €.

### **2. Weitere Tilgung von Darlehen 63.072,44 €**

Bei dieser Ausgabenposition werden die Tilgungsbeträge der Darlehen gebucht, die speziell zur Finanzierung des Baues des Hochwasserrückhaltebeckens „Erlenmatten“ aufgenommen wurden.

Im Rechnungsjahr 2018 wurde ein Betrag in Höhe von 63.072,44 € getilgt.

Die Restvalutierung dieser Darlehen beläuft sich zum 31.12.2018 auf 703.110,27 €.

## IV. Rücklagen, Vermögen und Schulden

### 1. Rücklagen

Die allgemeine Rücklage hatte zum 01.01.2018 einen Stand von 18.542,00 €. Im Haushaltsplan des Jahres 2018 war keine Entnahme aus der Rücklage eingeplant.

Die allgemeine Rücklage hatte somit zum 31.12.2018 einen Stand von 18.542,00 €.

### 2. Vermögen

Das Vermögen des Zweckverbandes hatte zum 01.01.2018 ein Volumen von 11.695.178,83 €.

Da im Rechnungsjahr 2018 weder ein Vermögenszuwachs noch eine Vermögensabnahme stattgefunden hat, beträgt das Vermögen zum 31.12.2018 unverändert 11.695.178,83 €.

### 3. Schulden

Der Schuldenstand des Zweckverbandes „Hochwasserschutz Bleichbach“ hatte zum 01.01.2018 1.212.376,41 € betragen.

Da keine neuen Kredite aufgenommen wurden, haben sich die geleisteten Tilgungsbeträge im Jahr 2018 voll auf die Entschuldung des Zweckverbandes „Hochwasserschutz Bleichbach“ ausgewirkt.

Die Verschuldung ist von 1.212.376,41 € zu Beginn des Jahres 2018, um 82.895,38 € auf 1.129.481,03 € zum 31.12.2018 zurückgegangen.

Der Schuldenstand zum 31.12.2018 setzt sich wie folgt zusammen:

- |   |                |
|---|----------------|
| 1. Altschulden und Schulden zur Finanzierung der Sanierung des Hochwasserrückhaltebeckens „Kirnbachtal“ | = 426.370,76 € |
| 2. Schulden, verursacht durch den Bau des Hochwasserrückhaltebeckens „Erlenmatten“                      | = 703.110,27 € |

## V. Schluss

Seitens der Verbandsverwaltung wird zur Feststellung der Jahresrechnung 2018 folgende Beschlussempfehlung ausgesprochen:

### Beschlussvorschlag:

Gemäß § 18 des Gesetzes über kommunale Zusammenarbeit in Verbindung mit § 95 der Gemeindeordnung stellt die Zweckverbandsversammlung das Ergebnis des Jahres 2018 wie folgt fest:

1. Die Einnahmen und Ausgaben des Verwaltungshaushaltes betragen	191.250,47 €
Die Einnahmen und Ausgaben des Vermögenshaushaltes betragen	82.895,38 €
Der Gesamthaushalt beläuft sich in den Einnahmen und Ausgaben auf insgesamt	274.145,85 €
2. Die allgemeine Rücklage des Zweckverbandes „Hochwasserschutz Bleichbach“ beträgt zum 31.12.2018	18.542,00 €
3. Das Vermögen des Zweckverbandes „Hochwasserschutz Bleichbach“ beträgt zum 31.12.2018	11.695.178,83 €
4. Die Schulden des Zweckverbandes „Hochwasserschutz Bleichbach“ betragen zum 31.12.2018	1.129.481,03 €

Herbolzheim, den 27.02.2019

Gerhard Kalt  
Verbandsrechner